

Nr. **XIX. GP.-NR** **1J** **ANFRAGE**
943
1995-04-07

der Abgeordneten Morak
und Kollegen
an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst
betreffend Rondell-Theater

Im Kulturausschuß am 21.03.1995 stellte der Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst laut Parlamentskorrespondenz vom 21.03.1995/Nr.183 fest, daß "das ursprünglich geplante Projekt "Rondell-Theater" aufgrund der künstlerischen Bewertung gescheitert sei".

Nunmehr gebe es Bestrebungen in die Richtung, das Rondell-Kino zu verkaufen, mit dem Ziel, einen großen Teil der Ablösesumme zurückzuerhalten.

Daher richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst nachstehende

Anfrage:

- 1) Wie hoch war der Kaufpreis bzw. die Ablöse des Rondell-Theaters?
- 2) In welcher Höhe belaufen sich die bis zu diesem Zeitpunkt entstandenen Kosten des Projektes?
- 3) In welcher Höhe belaufen sich die jährlichen Verwaltungskosten des Rondell-Theaters?
- 4) Welche baulichen Veränderungen wurden bisher vorgenommen?
- 5) Wer ist mit der Durchführung des Verkaufes des Rondell-Theaters betraut?
- 6) Welche konkreten Schritte wurden bisher für die Veräußerung des Rondell-Theaters gesetzt?

7) Wie hoch ist der angestrebte Verkaufserlös?

8) Aufgrund welcher künstlerischen Bewertung ist das Projekt gescheitert?

9) Mit welchem finanziellen Gesamtverlust rechnen Sie im Zusammenhang mit dem Projekt Rondell-Theater?